

Problembegegnung in der Einrichtungsphase

Technischer Leitfaden zum captureKIT

Bei komplexen technischen Arbeitsabläufen, einem mittleren bis fortgeschrittenen Schwierigkeitsgrad aufweisen und Hardware- und Softwarekomponenten, ist es ratsam, die Einrichtung frühzeitig im Vorbereitungsprozess zu testen. So bleibt genügend Zeit, um eventuelle Probleme zu beheben. Hier ist eine Schritt-für-Schritt-Anleitung.

CHECKLISTE zur Vermeidung von Fehlern bei der Vorbereitung

► Skizze erstellen

Visualisieren Sie Ihre Raumaufstellung in einer Skizze, um im Detail zu überlegen, welche Geräte (Verlängerungskabel, Adapter usw.) benötigt werden und welche bereits im Raum vorhanden sind.

► Hardware

Überprüfen Sie die Spezifikationen Ihres Computers, wenn Sie Hardwaregeräte wie den *Azure-Kinect*-Tiefensensor anschließen.

► Software

Komplexe technische Workflows beinhalten oft Software-Abhängigkeiten und/oder Plug-ins. Der *Azure-Kinect*-Sensor erfordert beispielsweise die Installation eines *Azure Kinect SDK* (Software Development Kit) sowie eines Plug-ins für *Unity 3D*. Achten Sie darauf, welche *Unity*-Versionen das Plug-in unterstützen.

► Internet

Einige der Apps und Software des CaptureKIT benötigen eine Internetverbindung. Es wird empfohlen, die Geschwindigkeit und Stabilität der Verbindung zu testen, insbesondere in Bezug auf die Anzahl der Geräte, die Sie verwenden möchten.

SCHRITTE bei der Fehlersuche

Wenn bei der Einrichtung technische Probleme auftreten, ist es wichtig, die Symptome präzise zu identifizieren. Suchen Sie nach Fehlermeldungen, Codes oder Protokollen, die vom System generiert wurden. Diese Hinweise enthalten oft nützliche Informationen, die auf potenzielle Lösungen verweisen. Fehlercodes können beispielsweise direkt online recherchiert werden, um spezifische Lösungsschritte zu finden.

Ein Beispiel aus der Praxis: Während der Vorbereitung eines Workshops, bei dem das *HTC Vive* VR-Headset an einen Desktop angeschlossen wurde, erschien scheinbar zufällig ein blauer Bildschirm mit dem Fehlercode „DPC Watchdog violation“. Eine Online-Recherche ergab, dass ein Treiber-Update für eines der angeschlossenen Geräte erforderlich war, wodurch das Problem behoben werden konnte.

Wenn keine Fehlermeldungen angezeigt werden – was die Fehlersuche schwieriger macht – sollten Sie zuerst die Kabel und Verbindungen überprüfen. Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse korrekt verbunden sind, bevor Sie das System neu starten. Weitere Details zur Isolierung und Lösungsfindung finden Sie im nächsten Abschnitt.

Problem isolieren

► Isolierung

Testen Sie jede Komponente einzeln, um zu erkennen, ob das Problem hardware- oder softwareseitig liegt. Untersuchen Sie jeden Teil des Arbeitsablaufs unabhängig voneinander.

► Komponenten austauschen

Ersetzen Sie, wenn möglich, die mutmaßlich defekte Hardware mit einer funktionierenden

Problembegegnung in der Einrichtungsphase

Komponente oder verwenden Sie einen anderen Rechner mit derselben Software, um zu überprüfen, ob das Problem fortbesteht.

Recherche und Unterstützung einholen

► Online-Recherche

Suchen Sie Fehlermeldungen oder Problembeschreibungen in Foren, Wissensdatenbanken oder der offiziellen Dokumentation.

Bekannte Inkompatibilitäten prüfen: Bestimmte Betriebssysteme oder Softwareversionen haben häufig Inkompatibilitäten, z. B. sind neuere *macOS*-Versionen oft nicht vollständig kompatibel mit *Unity 3D*.

► Dokumentation lesen

Konsultieren Sie die Benutzerhandbücher und Fehlerbehebungsanleitungen zur Hard- und Software.

► Kollegen um Rat fragen

Wenden Sie sich an Kolleg:innen, die möglicherweise ähnliche Probleme hatten.

► Technischen Support kontaktieren

Plattformen wie *Discord* oder spezialisierte Support-Foren, wie von *Vologram*, bieten häufig direkte Hilfe.

Lösungen schrittweise umsetzen

► Mit einfachen Lösungen beginnen

Starten Sie das System neu, prüfen Sie die Kabelverbindungen und installieren Sie Softwarekomponenten bei Bedarf neu.

► Software und Firmware aktualisieren

Sorgen Sie für die neuesten Updates, insbesondere bei Hardware mit häufigen Firmware-Updates, wie z. B. VR-Headsets.

► Änderungen testen

Testen Sie jede durchgeführte Änderung einzeln und dokumentieren Sie deren Effektivität.

► Protokollieren

Machen Sie detaillierte Notizen zu den vorgenommenen Änderungen und den Testergebnissen.

Ergebnisse bewerten

► Erfolg der Lösung bestätigen

Stellen Sie sicher, dass das Problem vollständig gelöst ist und das System stabil läuft.

► Workflow testen

Prüfen Sie den gesamten Arbeitsablauf, um sicherzustellen, dass alle Komponenten wie vorgesehen zusammenarbeiten.

► Lösungsweg dokumentieren

Halten Sie fest, welche Schritte zur Problemlösung beigetragen haben, einschließlich Konfigurationen und spezifischer Handgriffe.

Fehlersuche ist ein unvermeidlicher Bestandteil beim Arbeiten mit neuen Technologien und komplexen Systemen. Diese Schritte sollen eine Orientierung bieten, um technische Probleme effizient zu identifizieren und zu lösen und so die Workshop-Vorbereitung zu erleichtern.